

NEUHEITEN 2023 KATALOG

www.fleischmann.de



N

Fleischmann



1969

Das erste Set erhält Gleisanschluss: FLEISCHMANN stellt auf der Spielwarenmesse ein eigenes Gleissystem mit angespritztem Gleiskörper vor. Mit der Schlepptenderlok der Baureihe 50 sowie fünf neuen Güterwagen folgen in gewohnt hohem FLEISCHMANN Standard in Sachen Detaillierung und Vorbildtreue. Darunter befindet sich auch das Modell eines zweiachsigen gedeckten Güterwagens, bei dem erstmals in der Spurweite N die beiden Schiebetüren geöffnet werden können.

1968

Wir schreiben das Jahr 1 ante piccolo. Der aufmerksame Leser des Neuheiten Kataloges 1968/69 findet, sehr versteckt zwischen all den großen H0-Dampflokomotiven, erstmals ein FLEISCHMANN-Güterzugset mit Spurweite neun Millimeter.

1971/72

Sensation auf dem Spur-N-Markt: FLEISCHMANN präsentiert das erste flexible Gleis, bei dem sogar der Böschungskörper gebogen werden kann. Ein Höhepunkt unter den neu produzierten Fahrzeugen ist auch die damals topmoderne E-Lok der Baureihe 103. Die Anzahl der Produkte wächst von nun an rasant.

1973

„Unsere Züge können klettern.“ FLEISCHMANN baut als einziger Großserienhersteller die kleinste Zahnradbahn der Welt. Dank des flexiblen Zahnstangengeleises überwindet die Lok samt einiger Wagen im Schlepptau bis zu 25-prozentige Steigungen.

1985

Digital hält Einzug: Ab diesem Jahr ist die FLEISCHMANN-Mehrzugsteuerung FMZ, ein digitales Steuersystem für alle Gleichstromlokomotiven, erhältlich.

1987

Für Spur-N-Fahrer bietet FLEISCHMANN die neue Profi-Kupplung, die eine völlig neue Vorentkupplungsfunktion besitzt.





1994

Das Kind wird erwachsen: Spur N bei FLEISCHMANN feiert ihren 25. Geburtstag. Sicherlich das Highlight des Modelljahres 1994 ist für viele Spur-N-Modellbahner der Dieselloktriebzug „Pendolino“.

1999

Technische Innovation a la FLEISCHMANN: Das Modell des Hochgeschwindigkeitszuges ICE-T legt sich elegant in die Kurve, während der Pantograph wie beim Vorbild senkrecht stehen bleibt.

2004

Hast du Töne? Das erste FLEISCHMANN-Spur-N-Soundmodell kommt auf die Verkaufstheken der Händler: zwei Diesellokomotiven der Baureihe 218 in Doppeltraktion.

2005/06

Mit den Modell-Highlights der modernen Diesellok Herkules im Jahr 2005 und der langersehnten E-Lok der Baureihe E 19 ein Jahr später baut FLEISCHMANN seine Markt- und Qualitätsführerschaft weiter aus.

2007

FLEISCHMANN feiert sein 120-jähriges Firmenbestehen.

2010

Auf dem FLEISCHMANN-Messestand gibt es als Weltneuheit ein faszinierendes Güterwagen-Funktionsmodell in Spur N, bei dem sich die Türen per DCC-Digitalzentrale elektrisch öffnen und schließen lassen.





2011

Die Stiere sind los: Mit den kleinen Taurus-Modellen bietet FLEISCHMANN wieder eine absolute Weltneuheit. Noch nie zuvor war so viel Sound in einem so kleinen Modell. Nebenbei lässt sich auch das Fernlicht zuschalten. Ein weiteres Highlight wird mit der Baureihe 52 geboten, die in zahlreichen Ländervarianten auf die Spur-N-Gleise rollt.

2012

Zwei Klassiker des deutschen und Schweizer Schienennetzes erscheinen: Die Brot- und Butter-Diesellok der Baureihe V 100 Ost und die allgegenwärtige Hochleistungs-Elektrolokomotiven der Baureihe 460 der SBB und 465 der BLS.

2013

Wisch und weg: Mit dem Digitalsystem Z21 kommt die Modellbahnsteuerung auf das Smartphone und den Tablet. Maximaler Fahrspaß und höchste Vorbildnähe sind damit garantiert!

2015

Klein aber fein: Das Modell der kleinsten DB-Elektrolokomotiv-Baureihe E 69 wird natürlich in absoluter Maßgenauigkeit auch zur kleinsten Elektrolokomotive in Spur N, die FLEISCHMANN je produziert hat.

2016/17

Erfolgskonzept: Nicht nur bei Bombardier feiert die TRAXX-Lokomotiv-Plattform ihre Erfolge. Die FLEISCHMANN-Modelle sorgen mit modernster Digitaltechnik und beleuchteter Zugzielanzeige für Furore.

Die Weinkesselwagen mit beweglichen Schiebetüren, die den Blick in den eingerichteten Innenraum mit seinen beiden Weinfässern zulassen, werden auch zu einem Verkaufserfolg.

2018

Mit den Modellen der Vectron-Lokomotiven, den Doppeltaschen-Gelenkwagen T2000 und dem Schweizer Silowagen der Bauart Uacns zündet FLEISCHMANN ein Neukonstruktions-Feuerwerk.





55 JAHRE FLEISCHMANN SPUR-N

2019

Das Highlight dieses Jahres ist die Baureihe 44 mit Triebwerksbeleuchtung. Weiter im Reigen der Neukonstruktionen geht es mit der Baureihe 210 mit ihrer besonderen Geräuschkulisse der Gasturbine. Für die Fans der Deutschen Reichsbahn erscheint die Diesellokomotive Baureihe V 180.

2020

Der Neuheiten Katalog ist gefüllt mit vielen interessanten Neuheiten. Mit der kompletten Neukonstruktion des Akkutriebwagens der Baureihe 515, auch Akkublitz genannt und der Baureihe 218 erscheinen zwei Klassiker der Deutschen Bundesbahn.

2021

Die markante Diesel-Doppel-lokomotive Baureihe V 188 zeigt den aktuellen Stand im Modellbau. Für Freunde der elektrischen Traktion, erscheinen die kompletten Neukonstruktionen der SNCF BB 7200 und ihren Bauarten sowie die niederländische 1600/1700/1800.

2022

Passend zum Jubiläum „175 Jahre Eisenbahn in der Schweiz“ rollt die Elektrolokomotive Re 6/6 auf die Spur N-Gleise. Doch auch am Sektor der Wagen tut sich einiges! In diesem Jahr rollen die lange erwarteten neukonstruierten UIC-X-Wagen zu den Fachhändlern. Der vielfach gewünschte Güterzuggepäckwagen Pwgs 41 wird in Beschriftungen verschiedener Bahnverwaltungen angekündigt.

Ebenso wurde im Jahr 2022 ein FLEISCHMANN-Logo Update durchgeführt.

2023

Nach 55 Jahren ist noch lange nicht Schluss. Mit der Schnellzugdampflokomotive Baureihe 01 erscheint ein weiteres zeitgemäßes Gusto-Stückerl auf kleiner Spur. Auch mit der Umsetzung der Baureihe V 100 West wird FLEISCHMANN wieder beweisen, was auf kleinstem Raum alles möglich ist. Zwischenzeitlich hat die FLEISCHMANN-Spur-N-Produktpalette eine Perfektion erreicht, die eine weitere Steigerung kaum noch zuzulassen scheint. Aber jedes neue Modell bringt neue Finessen, sodass auch in Zukunft für reichlich positive Überraschungen gesorgt sein dürfte.





Liebe FLEISCHMANN-Freunde,

wir starten mit diesem Neuheitenkatalog in ein neues Modellbahnjahr! Wie viele, haben auch wir eine fordernde Zeit hinter uns gebracht, welche von den Auswirkungen der Corona-Krise geprägt war. Der Bezug von Elektronikbauteilen und weiteren Komponenten bringt neben langen Lieferzeiten auch massive Preissteigerungen in allen Bereichen mit sich. Ein Thema, dass auch uns fordert und zum stetigen Handeln zwingt. Aus diesem Grund möchten wir Ihnen umso mehr für Ihre Markentreue zu FLEISCHMANN danken! Das ist ein großer Motivator für unsere über 1.000 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen!

In diesem Jahr feiern wir bei FLEISCHMANN die bereits 55 Jahre zurück liegende Einführung des Spur N-Sortiments. 55 Jahre die voller innovativer Ideen und Entwicklungen waren und noch immer sind! Egal, ob unsere erste Dampflokomotive oder die Einführung des Z21-Steuerungssystems, es waren Meilensteine, die unsere Marke zu dem gemacht haben, was sie heute ist. Unser Zeitstrahl im Katalog erinnert an die größten Highlights.

Nach den positiven Rückmeldungen unserer letzten Dampflokomotive-Neukonstruktion, der Baureihe 44, rollt im Jahr 2023 eine echte Ikone auf die N-Schienen! Mit der Baureihe 01 setzen wir den Weg unserer fein detaillierten Modelle fort und setzen dieser besonderen Baureihe ein echtes Denkmal. Eine filigrane Modellumsetzung, die gleichermaßen für den Einsatz vor Schnellzügen auf der heimischen Anlage gemacht ist.

Ein weiterer Klassiker rollt mit der ebenfalls komplett neu entwickelten Diesellokomotive der Baureihe V 100 der Deutschen Bundesbahn an. Noch heute befinden sich die Lokomotiven bei unzähligen Bahnverwaltungen im Einsatz, teilweise in farbenfrohen Lackierungen, was alle Sammler besonders freuen dürfte.

Dieses Jahr finden sich auch wieder einige Modelle mit technischen Neuerungen im Sortiment. Die Modelle der Dampflokomotive BR 86 erscheinen zum Beispiel erstmals mit neuer Schnittstelle und als Soundausführung.

Viel Spaß beim Schmökern und Neuheiten-Entdecken!

Ihr FLEISCHMANN-Team

Dampflokomotiven	8-24
Elektrolokomotiven	25-50
Diesellokomotiven	51-65
Start Sets	66-67
Personenwagen	68-72
Güterwagen	73-81
Zugbildungen	82-83
Was finde ich wo?	84-85
Notizen	86-89
Impressum	90
Zeichenerklärung	91

Inhalt



DAMPF LOKOMOTIVEN



Fleischmann | DAMPF LOKOMOTIVE BR 01

Nach dem Zusammenschluss der früheren Länderbahnen zur Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG), war bereits zu Beginn des Jahres 1921 der „Engere Ausschuss zur Vereinheitlichung von Lokomotiven“ gegründet worden. Erste große Aufgabe dieses Gremiums anerkannter Fachleute war die Erarbeitung eines Typenprogramms für den Bau neuer Einheitslokomotiven.

Dieses Neubauprogramm enthielt mit den Baureihen 01 und 02 auch zwei Lokomotivgattungen für den Schnellzugdienst. Nach dem Bau von Vorserien zu je 10 Lokomotiven und eingehenden Versuchen entschied man sich für die Zweizylinder-Heißdampflokomotive der Baureihe 01. Davon wurden bis zum Jahr 1942 insgesamt 231 Maschinen in Dienst gestellt.

Die ersten Baulose waren mit Vorlaufrädern von 800 mm Durchmesser ausgestattet und für 120 km/h zugelassen. Ab 01 102 benutzte man Vorlaufräder von 1000 mm und verstärkte Bremsen, wodurch die zugelassene Höchstgeschwindigkeit auf 130 km/h hinaufgesetzt werden konnte.

In den 1930er Jahren konzentrierte sich der Einsatz auf die relativ wenigen Strecken, die bereits auf 20 Tonnen Achslast ausgebaut waren. Bis zum Jahr 1939 liefen die Maschinen mit den genieteten Tendern der Bauart 2'2' T 32. Nach diesem Zeitpunkt erhielten die Neuablieferungen die geschweißten Tender 2'2' T 34, die bereits im Dienst stehenden Lokomotiven wurden nach und nach entsprechend umgerüstet.

Bei der Deutschen Bundesbahn kamen 165 Lokomotiven der Baureihe 01 zum Einsatz. Die ursprüngliche Ausführung mit den großen Wagner-Windleitblechen und den Luft- und Speisepumpen in den Rauchkammernischen wurde im Laufe der Zeit umgebaut. Man tauschte die großen Windleitbleche gegen jene der Bauart Witte und änderte die Umlaufbleche zum großen Teil. Mit der Verlegung der Pumpen in die Fahrzeugmitte erreichte man eine bessere Sicht auf die Strecke.

Über die Jahre waren die berühmten Pacific-Lokomotiven vielfältig in Verwendung. Im Personenverkehr wurden vom schweren Schnellzug bis zum leichten Personenzug alle Leistungen gefahren. Die Einsätze über die bekannte Teilstrecke „Schiefe Ebene“ erreichten, während des zu Ende gehenden Dampflokbetriebes bei der Deutschen Bundesbahn, Kultstatus bei vielen Eisenbahnfreunden. Die letzten Lokomotiven wurden im Juni 1973 von der DB außer Dienst gestellt.







■ Feinste Nieten an den Wagner-Windleitblechen



■ Kesselleitungen umfangreich nachgebildet



■ Komplett neu entwickelter Tender der Bauart T32



Rendering



■ Tief dargestellte Gravuren



■ Korrekt umgesetztes Führerhausdach



■ Rauchkammertüre mit Zentralverschluss

Dampflokomotive 01 161



DRG

NEU!
konstruktion



Rendering

- Wagner-Windleitbleche
- Mit grauem Führerhausdach
- Freier Durchblick zwischen Kessel und Fahrwerk
- Tender 2'2' T 32
- Führerstands- und Triebwerksbeleuchtung digital schaltbar (714573)

Q4/2023

714503

DC

2/2

714573

DCC



2/2

Ep

II



150



NEM



Next18



LED



R1

4-tlg. Set: Schnellzug



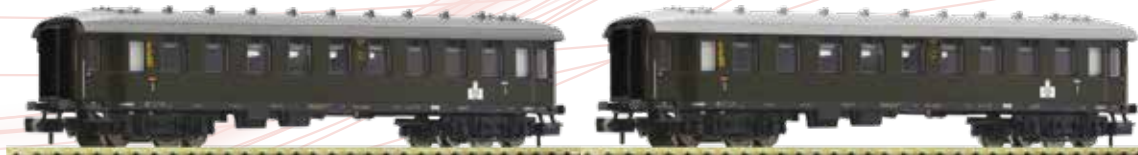
DRG



ABC4ü Pro9



PwPost 4ü-28



C4ü-35

Photomontage

- Passend zur Dampflokomotive BR 01, Art.-Nr. 714503, 714573

Q4/2023

6260006

Ep

II



535



NEM



944501

Wagenset mit drei Schnellzugwagen und einem Post-/Gepäckwagen der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft.



■ Filigrane Lampen mit Haltebügel



■ Freistehende Leitungen vor dem Führerhaus



■ Umfangreich gestaltetes Führerhausdach



Rendering



■ Vorbildgerechte Ausführung der DB-Rauchkammertüre



■ Aufwendig gestaltete Räder und Triebwerksbeleuchtung



■ Führerhaus mit modernisierter Sichtblende

Dampflokomotive 01 102



DB

NEU!
konstruktion



Rendering

- Ausführung des vierten Bauloses mit verstärkten Bremsen
- Kessel in Ursprungsausführung
- Tender 2'2' T 34
- Führerstands- und Triebwerksbeleuchtung digital schaltbar (714575)

Q2/2023

714505

DC

2/2

714575

DCC



2/2

Ep

III



150



NEM



Next18



LED



R1

4-tlg. Set: Schnellzug



DB



ABüe 334

Büe 336

- Gepäckwagen in flaschengrüner Lackierung



Büe 336

Pw4ye

Q3/2023

6260004

Ep

III



527



NEM



946901

Wagenset mit vier Schnellzugwagen der Deutschen Bundesbahn. Das Set besteht aus einem Schürzenwagen 1./2. Klasse, Gattung ABüe 334, zwei Schürzenwagen 2. Klasse, Gattung Büe 336 und einem Gepäckwagen mit Zugführerkanzel, Gattung Pw4ye.

Dampflokomotive 55 3448



DB



Photomontage

- Metalldruckguss-Fahrgestell
- Digital schaltbare flackernde Feuerbüchse (781390)
- Das Modell ist werkseitig mit einem fest eingelöteten Decoder ausgestattet (781390)

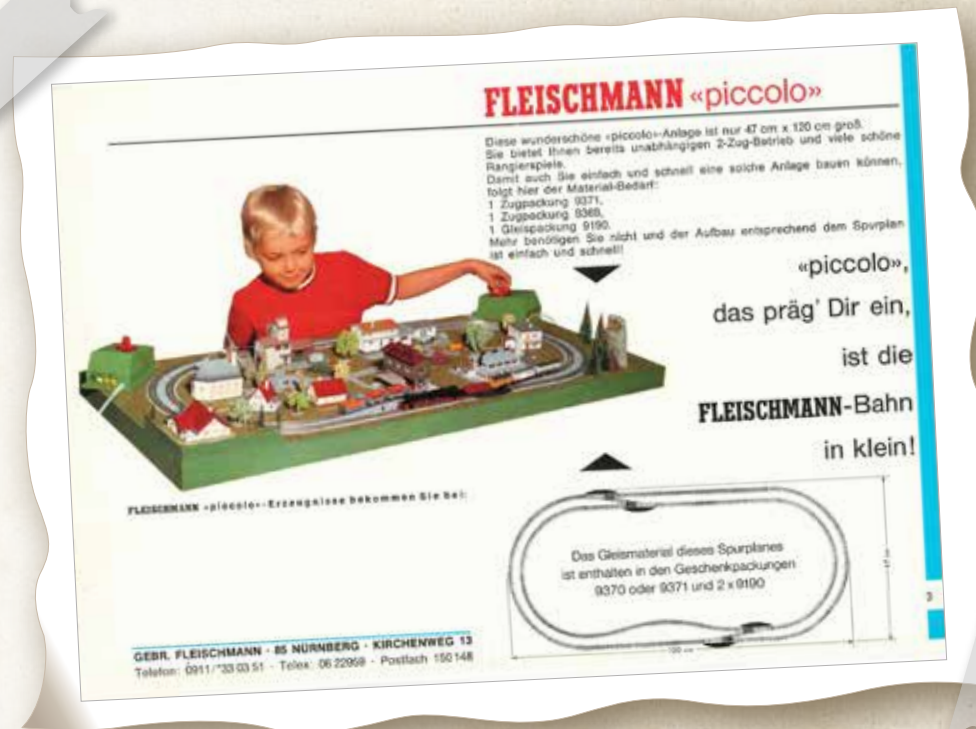
Q1/2023

781310	DC	2/1
781390	DCC	2/1

Die Baureihe 55.25–56 (ehem. preuß. G 8.1), von der fast 5.000 Stück gebaut wurden, war mit einer Leistung von 1.260 PS und einer Höchstgeschwindigkeit von 55 km/h vor allem im Güterzug- und schweren Rangierdienst eingesetzt.

Ep	III	116	R1
----	-----	-----	----





Dampflokomotive BR 65



DB



Photomontage

- Metalldruckguss-Fahrgestell
- Mit Onboarddecoder und schaltbaren Soundfunktionen (7170004)

Die Baureihe 65 gehörte zum Neubauprogramm der Deutschen Bundesbahn und wurde 1951 erstmals geliefert. Das charakteristische Erscheinungsbild verleiht der Maschine ein ebenso kraftvolles als auch elegantes Aussehen. Ihr bevorzugtes Aufgabengebiet war als Personenzugtenderlokomotive der Vorort- und Stadtbahnverkehr im Ruhrgebiet sowie auf der Odenwaldbahn und der Überwaldbahn. Einige Maschinen erhielten später eine Wendezugsteuerung. Die 18 Lokomotiven erreichten eine Höchstgeschwindigkeit von 85 km/h bei einer Leistung von 1.089 kW. 1972 fuhr die letzte Maschine auf das Abstellgleis.

Q3/2023

7160004	DC	4/1
7170004	DCC	4/1

Ep	III		97		LED		R1
----	-----	--	----	--	-----	--	----



DB

- Erstmals mit Next18-Schnittstelle und beidseitigem LED-Spitzenlicht
- Feine Vor- und Nachlaufräder mit durchbrochenen Speichen
- Mit vorbildgerechten Soundfunktionen (708674)



Photomontage

Q2/2023

708604

DC

4/1

708674

DCC



4/1

Ep

IV



87



Next18



LED



R1

Nach dem Ende des 2. Weltkrieges befanden sich 386 Maschinen der Baureihe 86 auf Westdeutschem Gebiet. Die meisten ließen sich instand setzen, sodass die DB 1952 über 378 Loks dieser Baureihe verfügte. Zum Aufgabenbereich gehörten neben den klassischen Nebenbahnzügen auch regelmäßig die Beförderung von Eilzügen sowie das Rangieren in Güterbahnhöfen. Die letzten Maschinen schieden bei der DB 1974, als Baureihe 086 bezeichnet, aus dem Betriebsdienst aus.

2-tlg. Set: Umbauwagen



DB



BD3yg



B3yg

Photomontage

Q1/2023

809910

■ Neue Betriebsnummern

■ Mittlere Achse seitenverschiebbar

■ Ein Wagen mit LED-Schlusslicht

Ep

IV

166

NEM

LED

2-tlg. Set: Umbauwagen



DB



B3yg



AB3yg

Photomontage

Q1/2023

809911

■ Neue Betriebsnummern

■ Mittlere Achse seitenverschiebbar

Ep

IV

166

NEM

Dampflokomotive BR 24



DR



Photomontage

- Spitzname „Steppenpferd“
- Ausführung mit Wagner-Windleitblechen
- Das Modell ist werkseitig mit einem fest eingelöteten Digitaldecoder ausgestattet (7170006)

Q3/2023

7160006

DC

2/2

7170006

DCC

2/2

Ep

III

106

R1

Gedacht war die BR 24 vornehmlich für Personenzüge, ihr Einsatzgebiet wurde dank der robusten Konstruktion bald auf leichte Güterzüge ausgedehnt, somit galt sie als eine zuverlässige Mehrzwecklokomotive für leichtere Dienste.

Alle Wagen auf dieser Seite sind eine ideale Ergänzung zur Dampflokomotive BR 086, Art. Nr. 708604/708674!

Dampflokomotive 86 1435-6



DR

UP!
date



Photomontage

- Erstmals mit Next18-Schnittstelle und beidseitigem LED-Spitzenlicht
- Feine Vor- und Nachlaufräder mit durchbrochenen Speichen
- Mit vorbildgerechten Soundfunktionen (708774)

Q2/2023

708704	DC	4/1
708774	DCC	4/1

Ep	IV	87	Next18	LED	R1
----	----	----	--------	-----	----

Von 1928 bis 1943 lieferten fast alle deutschen Lokomotivfabriken insgesamt 775 Maschinen dieser Baureihe an die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft. Konstruktiv waren die 1.000-PS-Loks für eine Geschwindigkeit von 70–80 km/h ausgelegt, womit sie neben ihrem Haupteinsatzgebiet der „Nebenbahn“ auch auf Haupt- und Zulaufstrecken einsetzbar waren. Zu Beginn der 1950er Jahre standen in der DDR noch 164 Loks der Baureihe 86 zur Verfügung. 1970 erhielten noch 162 Maschinen eine EDV-gerechte Betriebsnummer, die Ausmusterung erfolgte ab 1973.



Personenwagen 2. Klasse



DR



Baai

Photomontage

- Wagen mit offenen Einstiegsbereichen
- Art.-Nr. 6260002: Geänderte Betriebsnummer

Q2/2023

6260001

6260002

Ep

IV

87

NEM

Gepäckwagen



DR



Daai

Photomontage

- Mit zwei beweglichen Schiebetüren

Q2/2023

6260003

Ep

IV

87

NEM

Dampflokomotive 52 5354-7



DR

- Zustand nach Generalreparatur (GR) im RAW Stendal
- Passend zu Abraumzug, Art.-Nr. 6660013



Photomontage

Q1/2023

7160001

DC

2/2

7170001

DCC



2/2

Ep

IV



144



NEM 651



LED



R1

Z21

Cab

Ab 1959 wurde im Reichsbahnausbesserungswerk (RAW) Stendal eine Generalreparatur (GR) an einer Anzahl von Lokomotiven durchgeführt, bei der lediglich die kriegsbedingten „Entfeinerungen“ zurückgebaut und verschlissene Bauteile oder zu schwach dimensionierte Baugruppen ersetzt werden mussten. So wurden bei der Generalreparatur hauptsächlich nur Stehkessel und Lenkgestelle ersetzt. Die Lokomotiven behielten dabei ihre ursprüngliche Ordnungsnummer.

4-tlg. Set: Abraumzug



DR



E

- Flachwagen mit Beladung
- Offener Güterwagen ohne Beladung
- Passend zu BR 52 (GR), Art.-Nr. 7160001, 7170001



Res



Res



Res

Photomontage

Q2/2023

6660013

Ep

IV

435

NEM

- Erstmals mit Next18-Schnittstelle und beidseitigem LED-Spitzenlicht
- Mit vorbildgerechten Soundfunktionen (708775)



Photomontage

Q2/2023

708705

DC

4/1

708775

DCC



4/1

Ep

III-IV



87



Next18



LED



R1

Die Baureihe 86 war eine Einheits-Tenderlokomotive die in großer Stückzahl von zahlreichen deutschen Lokomotivfabriken für die Deutsche Reichsbahn gebaut wurde. Einige dieser Dampflokomotiven fanden sich nach Kriegsende in Österreich wieder und wurden im Personen- und Güterverkehr eingesetzt. Zu den spektakulärsten Einsätzen zählten die Vorspannleistungen für schwere Erzzüge vor der Reihe 52. Die Maschinen waren unter anderem bei den Heizhäusern Hieflau, Selzthal, Linz, Bischofshofen und St. Veit/Glan beheimatet. 1972 wurden die letzten Loks abgestellt.



ELEKTRO LOKOMOTIVEN

Elektrolokomotive E 94 282



DB



Photomontage

Q3/2023

7560005

DC

4/2

7570005

DCC



4/2

Ep

III



116



NEM



NEM 651



LED



R1

- Mit freistehenden Griffstangen auf den Vorbauten
- Metalldruckguss-Fahrgestell

Elektrolokomotive 110 439-7



DB



Photomontage

- Umbauversion ohne Schürze und ohne Pufferverkleidung sowie mit Einzellüftern, Bauart Klatte
- Digital schaltbare Licht- und Soundfunktionen (733881)

Q1/2023

733811

DC

4/1

733881

DCC



4/1

Ep

IV



104



NEM



NEM 651



LED



R1

Die Baureihe E 10 (ab 1968: 110) war über viele Jahre die wichtigste Schnellzuglokomotive der Deutschen Bundesbahn. Ab der Betriebsnummer 288 erhielten sie einen neuen Lokkasten. Dieser sorgte für eine bessere Aerodynamik, aber auch für den Namen „Bügelalte“. Die Lokomotiven erreichten eine Höchstgeschwindigkeit von 150 km/h bei einer Leistung von 3.620 kW. Mit dem ozeanblau-elfenbeinfarbenen Farbschema ab 1974 wurden zahlreiche 110er anlässlich von Revisionen auf diese Anstrichvariante umlackiert.



Elektrolokomotive BR 143



DB AG



Photomontage

- Passend zu Doppelstock-Wagen: Art.-Nr. 862705, 862811, 862812 und 862086
- Digital schaltbare Licht- und Soundfunktionen (7570007)

Q3/2023

7560007

DC

4/1

7570007

DCC



4/1

Ep

VI



104



NEM



NEM 651



LED



R1

Elektrolokomotive 146 216-7



DB AG



Photomontage

- Passend zu Doppelstock-Wagen: Art.-Nr. 862705, 862811, 862812 und 862086
- Beleuchtete Zugzielanzeige
- Digital schaltbare Licht- und Soundfunktionen (7570008)

Q1/2023

7560008

DC

4/1

7570008

DCC



4/1

Ep

VI



118



NEM



Next18



LED



R1

Die TRAXX 2 ist eine konsequente Weiterentwicklung der ersten TRAXX-Baureihen. Als augenfälligsten Unterschied besitzen die Fahrzeuge einen überarbeiteten Lokkasten. Die Änderung erfolgte, um den strenger Sicherheitsnormen bezüglich Crashfestigkeit zu genügen. Man erkennt sie sogleich an den nach unten gezogenen Ecken am Lokkasten. Auch im Personenverkehr bewährt sich die TRAXX 2: Eine dritte Bauserie der BR 146, die seit 2005 ausgeliefert wurde, übernimmt die mit der BR 185.2 eingeführten Modifikationen und ist als BR 146.2 eingeordnet. Sie befördern vorwiegend Doppelstockzüge.

Doppelstockwagen 1./2. Klasse



DB AG



DABpz 758



Photomontage

■ DB Regio Ausführung

Q2/2023

862705

Ep

VI



167



NEM

Doppelstockwagen 2. Klasse



DB AG



DBpz 753

Photomontage

■ DB Regio Ausführung
■ Art.-Nr. 862812:
Geänderte Betriebs-
nummer

Q2/2023

862811

Ep

VI



167



NEM

Doppelstockwagen 2. Klasse



DB AG



DBpz 753

Photomontage

- DB Regio Ausführung
- Art.-Nr. 862811: Geänderte Betriebsnummer

Q2/2023

862812

Ep

VI



167



NEM

Doppelstock-Steuerwagen 2. Klasse



DB AG



DBpbzfa 766

Photomontage

- DB Regio Ausführung
- Mit Funktionsdecoder für Lichtwechsel weiß/rot und Zugzielanzeige

Q2/2023

862086

Ep

VI



171



NEM



LED

Elektrolokomotive 254 017-7



DR

- Mit freistehenden Griffstangen auf den Vorbauten
- Digital schaltbare Licht- und Soundfunktionen (7570004)



Photomontage

Q3/2023

7560004

DC

4/2

7570004

DCC



4/2

Ep

IV



116



NEM



NEM 651



LED



R1

Mit ihrer markanten Bauweise gehörten die Lokomotiven der Baureihe E 94 zu den bekanntesten Elektrolokomotiven Deutschlands. Durch eine vernünftige Konstruktion war auch der Beweis erbracht, dass sich mit einem Tatzlagerantrieb auch Geschwindigkeiten von 100 km/h erreichen lassen. Die Stundenleistung der E 94 betrug dabei beachtliche 3.240 kW, die Anfahrleistung sogar 3.900 kW. „Eisenschwein“ wurden bei der DR die nach dem Krieg verbliebenen E-Loks respektlos genannt.

Elektrolokomotive 1020.027-7



ÖBB

- In tannengrüner Farbgebung mit Zierstreifen
- Digital schaltbare Licht- und Soundfunktionen (739492)



Photomontage

Nach Kriegsende befanden sich 44 Lokomotiven der DRG-Baureihe E 94 in Österreich. 1952 bestellten die ÖBB drei weitere Lokomotiven. Die Reihenbezeichnung wurde 1954 von E 94 in Reihe 1020 geändert. Die Reihe 1020 wurde über fünf Jahrzehnte im Güterzug- und Rampendienst in nahezu ganz Österreich eingesetzt.

Das farbliche Erscheinungsbild der Reihe 1020 änderte sich im Laufe der Zeit von tannengrün über blutorange bis zu verkehrsrot. Wobei nicht alle Maschinen davon betroffen waren. Nachdem 1985 die letzte der drei tannengrünen Nachbaumaschinen aus dem Betriebsstand ausschied, gab es keine grüne 1020er mehr im Betriebseinsatz. Erst 1990 wurde die 1020 042 in tannengrün lackiert und stand fortan auch für nostalgische Zwecke (u. a. als Zuglok des Nostalgie-Orient-Express) zur Verfügung.

Etwa ein Jahr später wurde auch die 1020 047 tannengrün lackiert. Zusätzlich wurden zwei grüne Zierlinien am Lokkasten und je eine Zierlinie an den Vorbauten aufgebracht. Die 1020 027 wurde im Gegensatz zur 1020 042 noch mit ÖBB-Bildmarken beklebt, die später wieder entfernt wurden.

Q1/2023

739422

DC

4/2

739492

DCC



4/2

Ep

V



116



NEM



NEM 651



LED



R1

Fleischmann

EC 16

„MAX REINHARDT“

Mit Fahrplanwechsel im Mai 1987 wurde auch bei den Österreichischen Bundesbahnen die neue Zuggattung „EuroCity“ (EC) eingeführt. Dabei handelt es sich um international verkehrende Zugverbindungen, welche gewisse Qualitätskriterien zu erfüllen hatten. Neben Pünktlichkeit, Sauberkeit, besserem Service und einer Mindestdurchschnittsgeschwindigkeit von 90 km/h, wurde der Einsatz von klimatisierten Wagen in beiden Klassen vereinbart.

Der von Wien nach München verkehrende EuroCity „Max Reinhardt“ wurde ab 1996 nicht mehr mit dem Triebwagenschnellzug der Reihe 4010, sondern mit einem lokbespannten Zug bestehend aus Eurofima-Wagen, gefahren.

Max Reinhardt war ein österreichischer Theater- und Filmregisseur. Der zu jener Zeit wohl Europas berühmtester Theaterimpresario begründete gemeinsam mit Hugo von Hofmannsthal und Richard Strauss 1920 die Salzburger Festspiele.





Elektrolokomotive 1044 202-8



ÖBB

- Ausführung mit hohen durchgehenden Dachlüftern
- Vorbildgerechte Licht- und Soundfunktionen mittels Onboarddecoder schaltbar (7570009)



Photomontage

Q1/2023			
7560009	DC		4/1
7570009	DCC		4/1
Ep	V-VI		100
	NEM 651		R1

Im Mai 1989 wurde 1044.202 von SGP-Graz an die ÖBB geliefert. Der elektrische Teil stammt von Siemens. Sie gehört zu den fünf Lokomotiven, welche im sogenannten Schachbrettdesign lackiert waren. Die Reihe 1044 ist eine elektrische Universallokomotive, die sowohl für den schweren Schnellzugs- als auch Güterzugsdienst im Flachland wie auch auf Bergstrecken geeignet ist. Zur Zeit der Indienststellung war sie die stärkste vierachsige Elektrolokomotive der Welt und bis zur Beschaffung des Taurus das Paradestück der Österreichischen Bundesbahnen.

Eurofima-Wagen 1. Klasse, EC 16 „Max Reinhardt“



ÖBB

Q2/2023

814510



■ Zuglauf Wien Westbahnhof–München Hbf



Amz

Photomontage

Eurofima-Wagen 2. Klasse, EC 16 „Max Reinhardt“



ÖBB

Q2/2023

814511

814512

814513



■ Art.-Nr. 814511, 814512, 814513: Unterschiedliche Betriebsnummern



Bmz

Photomontage

Eurofima-Speisewagen, EC 16 „Max Reinhardt“



ÖBB

Q2/2023

814514



■ Zuglauf Wien Westbahnhof–München Hbf



WRmz

Photomontage



ÖBB



- Aktueller Betriebszustand mit schwarzer Dachhaube
- Z21 Führerstand verfügbar
- Vorbildgerechte Licht- und Soundfunktionen mittels Onboarddecoder schaltbar (7570016)



Photomontage

Die ÖBB haben 2019 ein Upgrade-Programm zur Erneuerung der Doppelstockzüge (DOSTO) gestartet. Damit werden ca. 100 Wagen bis 2023 auf modernes Cityjet Niveau optimiert. Die Modernisierung umfasst unter anderem OnBoard WLAN, die Neubezüge der Sitze, Mehrzweckbereiche in jedem Zwischenwagen mit mehr Platz für Fahrräder, Kinderwagen und Gepäck sowie neu eingerichtete Ruhezone. Im Mai 2022, zur Halbzeit des laufenden DOSTO Upgrade-Programms, wurde die Elektrolokomotive 1116 181 im Cityjet-Design lackiert. Damit setzen die ÖBB ein wichtiges Zeichen für attraktive Angebote im Öffentlichen Verkehr. Die Lokomotive kommt aber nicht nur vor den Cityjet Zügen zum Einsatz, sondern auch im regulären Personenverkehr und Güterverkehr.

Q1/2023					
7560016	DC	4/1			
7570016	DCC	4/1			

Ep	VI	121	NEM	NEM 651	LED	R1	Z21	Cab
----	----	-----	-----	---------	-----	----	-----	-----

Elektrolokomotive Re 6/6 11677



SBB



Photomontage

- Mit eckigen Lampen und Front-Aufstieg mit Handgriff
- Mit Wappen „Neuhausen am Rheinfall“
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht (734192)

Q1/2023

734122

DC

4/1

734192

DCC



4/1

Ep

IV-V



121



NEM



Next18



CH



R1

Die Re 6/6 sind sechssachsige, elektrische Lokomotiven der Schweizerischen Bundesbahnen, die als Ersatz für die Ae 6/6 für den schweren Dienst am Gotthard angeschafft wurden. Mit einer Stundenleistung von 7.850 kW und 140 km/h Spitze zählt die 1972 erstmals in Dienst gestellte Re 6/6 bis heute zu den stärksten Lokomotiven in der Schweiz.

Elektrolokomotive Re 620 088-5



XRAIL



Photomontage

- Mit eckigen Lampen und Klimaanlage
- Mit außermittigem Wappen „LINTHAL“
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht (734197)

Q3/2023

734127

DC

4/1

734197

DCC



4/1

Ep

V-VI



121



NEM



Next18



CH



R1



Elektrolokomotive 484 011-2



SBB Cargo

- Seitenwände mit unterschiedlichen Sprachen: DE / FR
- Fein detailliertes Modell mit vier Dachstromabnehmern
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht (738881)



Photomontage

Mit dem Statement „Gut auf der Schiene – gut fürs Klima“ rollte die Re 484 011-2 im Oktober 2021 aus der Werkstatt. Die Botschaft ist auf der gegenüberliegenden Seite in französischer Sprache angebracht. Die Abbildung symbolisiert, mit der Schweizer Karte und den mitten hindurch fahrenden Schienengüterverkehr, den stark steigenden Transport durch die Schweiz.

Q4/2023

738811

DC

4/1

738881

DCC



4/1

Ep

VI

118

NEM

Next18

LED

R1



Elektrolokomotive Re 460 073-0



SBB



Photomontage

- Mit Taufnamen „Monte Ceneri“
- Vorbildgerechte Licht- und Soundfunktionen mittels Onboarddecoder schaltbar (7570012)
- Führerstandsbeleuchtung im Digitalbetrieb schaltbar (7570012)

Q2/2023

7560012

DC

4/1

7570012

DCC



4/1

Ep

VI



116



NEM



NEM 651



LED



R1

Für die Realisierung des Konzeptes „Bahn 2000“ beschafften die SBB 24 Lokomotiven dieser Serie. Eine weitere Serie von 75 Lokomotiven wurde zur Bewältigung des ab 01.01.1994 zu gewährleistenden Huckepack-Korridors durch die Schweiz gebaut. Diese Loks wurden später mit der Divisionalisierung dem Personenverkehr zugeteilt. Bis heute sind sie unverzichtbar für die Traktion des dichten Schweizer Taktverkehrs.

Reisezugwagen 1. Klasse



SBB



A

Photomontage

Q4/2023

6260014

6260015

- Im aktuellen Design
- Art.-Nr. 6260015: Geänderte Betriebsnummer

Ep

VI



165



NEM



946901

Reisezugwagen 2. Klasse



SBB



B

Photomontage

- Im aktuellen Design
- Art.-Nr. 6260017:
Geänderte Betriebsnummer

Q4/2023

6260016

6260017

Die Einheitswagen vom Typ EW IV wurden ab 1981 an die SBB geliefert und bilden mit über 500 Stück eine der größten Schweizer Wagenflotten. Der Wagenkasten ist in geschweißter Stahl-Leichtbauweise gefertigt. Bei den Reisenden sind die Wagen wegen des großzügigen Interieurs mit Vis-à-vis-Bestuhlung und dem ruhigen Laufverhalten auch bei hohen Geschwindigkeiten sehr beliebt. Die EW-IV-Wagen sind mit diversen Modernisierungen bis heute praktisch in der gesamten Schweiz im Einsatz.

Ep	VI	165	NEM	946901
----	----	-----	-----	--------

Steuerwagen 2. Klasse für EW-IV-Pendelzüge



SBB



Bt

Photomontage

- Im aktuellen Design
- Mit Funktionsdecoder für Lichtwechsel (weiß/rot) sowohl für Analog- als auch Digitalbetrieb

Q4/2023

6260018

Mit der Verpendelung der Fernverkehrszüge ab dem Jahr 1996 beschaffte die SBB 60 Steuerwagen vom Typ IC Bt. Damit gebildete Intercity-Pendelzüge bestehen neben den Steuerwagen aus angepassten Zwischenwagen EW IV, ehemals französischen Gepäckwagen sowie Loks vom Typ Re 460. Das 62 Plätze bietende Fahrzeug basiert konzeptionell auf den bekannten Eurocity Wagen. Zur Ausstattung gehören ferner ein Rollstuhl-, Kinderwagen- und Veloabteil sowie ein geschlossenes WC-System mit Bioreaktor. Kopfform und Führerstand entsprechen weitestgehend den Lokomotiven Re 460, womit ein homogenes Erscheinungsbild erreicht wird.

Ep	VI	165	NEM	945301	LED
----	----	-----	-----	--------	-----

Elektrolokomotive 193 658-2 „Shadowpiercer“



SBB Cargo
International



Photo: D. Solterer



- Taufname „Vierwaldstättersee“
- Digital schaltbare Licht- und Soundfunktionen (739361)
- In Kooperation mit **Railcolor** DESIGN

Photomontage

SBB Cargo International erweitert ihre Vectron Flotte und bezieht seit Dezember 2021 Mietloks beim Leasing Unternehmen MRCE (Mitsui Rail Capital Europe). Das neu ausgearbeitete Design mit dem Übernamen „Shadowpiercer“ lehnt an das ursprüngliche Alpiercer-Design an und trägt die Grundfarbe des Vermieters MRCE. Typisch für das Design aus dem Hause Railcolor, ist auch die Namensgebung der Loks, die neu an allen vier Eckseiten Namen und Grundriss von Schweizer Seen tragen. Die Vectron Flotte ist mit den Länderpaketen Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien und Holland (DACHINL) ausgerüstet.

Q3/2023

739291	DC	4/1
739361	DCC	4/1

Ep	VI	119	NEM	Next18	CH	R1
----	----	-----	-----	--------	----	----

Elektrolokomotive Re 465 009-9



BLS



Photomontage

- Farbgebung im Refit-Design
- Vorbildgerechte Licht- und Soundfunktionen mittels Onboarddecoder schaltbar (7570013)
- Führerstandsbeleuchtung im Digitalbetrieb schaltbar (7570013)

Q3/2023

7560013

DC

4/1

7570013

DCC



4/1

Ep

VI



116



NEM



NEM 651



LED



R1

Bis 2022 werden die 18 BLS-Lokomotiven des Typs Re 465 modernisiert und erhalten einen Neuanstrich. Um den Einsatz mit Vectron- und Traxx-Lokomotiven im Güterverkehr zu ermöglichen, werden passende Vielfachsteuersysteme eingebaut. Für die Traktion der Autotunnel- und der zukünftigen Goldenpass-Züge wird weiters ein Ethernet Train Backbone implementiert. Die davor angebrachten Taufnamen werden dann nicht mehr verwendet. Die Modernisierungsarbeiten für diese Lok werden im eigenen Werk in Bönigen ausgeführt.

Elektrolokomotive Re 475 425-5



BLS Cargo



Photomontage

- Erstmals im neuen „Alpinisten“-Design
- Digital schaltbare Licht- und Soundfunktionen (7570010)

Q4/2023

7560010

DC

4/1

7570010

DCC



4/1

Ep

VI



119



NEM



Next18



CH



R1

Die BLS Cargo beschloss 2019, ihre bisherige Vectron Flotte von rund 15 Lokomotiven um 25 Maschinen aufzustocken. Die neuen Lokomotiven beinhalten neben den Länderpaketen Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien und den Niederlanden nun auch Belgien. Optisch unterscheiden sich die Loks hauptsächlich am seitlich neu gestalteten Design. Das Design rückt wieder etwas näher an ihren Slogan „Die Alpinisten“ und zeigt Bergsteiger auf luftiger Höhe in der eindrucksvollen Schweizer Bergwelt. Die gewählte Betriebsnummer Re 475 425 widmen wir der Re-425-Flotte, die durch die neuen Vectron-Lokomotiven abgelöst wurde und damit eine echte Schweizerin in den Ruhestand geschickt wird.

Elektrolokomotive BB 22241



SNCF



■ Version in „Béton“- Farbgebung

Photomontage

Die BB 22200 ist eine französische Elektrolokomotivbaureihe für den Einsatz sowohl auf dem mit 1,5 kV elektrifizierten Gleichstromnetz der SNCF als auch auf dem mit 25 kV 50 Hz elektrifizierten Wechselstromnetz. Das Design der Lokomotiven mit der sogenannten „nez cassé“ (gebrochenen Nase) stammt aus der Hand des Franzosen Paul Arzens, welcher zur damaligen Zeit für das Design mehrerer SNCF-Loks verantwortlich war. In den Jahren 1976 bis 1986 wurden von Alstom in sechs Bauserien insgesamt 205 Lokomotiven gebaut. Durch die Mehrsystemfähigkeit und die Auslegung als Universallokomotive kommen die BB 22200 auf nahezu allen normalspurigen elektrifizierten Strecken Frankreichs vor Güter- und Personenzügen zum Einsatz.

Q1/2023

7560014

DC

4/1

7570014

DCC



4/1

Ep

IV



109



NEM



Next18



LED



R1

Elektrolokomotive BB 426230



SNCF



■ Fein detailliert ausgeführtes Modell mit separat angesetzten Steckteilen

Photomontage

Von 1988 bis 1998 wurden 234 Zweisystem-Elektrolokomotiven der Serie BB 26000 an die Französischen Staatseisenbahnen geliefert. Die unter dem Kunstnamen „Sybic“ bekannten Maschinen werden in ganz Frankreich vor allen Zuggattungen eingesetzt. Diese Mehrzwecklokomotiven erreichen eine Höchstgeschwindigkeit von 200 km/h und sind in der Lage eine Leistung von 5.600 kW zu erbringen.

Q1/2023

7560002

DC

4/1

7570002

DCC



4/1

Ep

V-VI



111



NEM



Next18



LED



R1

Elektrolokomotive 471 502-9



GYSEV



Photomontage

- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht (739378)

Die ungarische GYSEV/Raaberbahn hat bei Siemens einige Lokomotiven der Vectron-Familie für den Einsatz im Güterverkehr wie auch im IC-Verkehr bestellt. Im Sommer 2017 wurden bereits die ersten Lokomotiven nach Ungarn geliefert. Die Lokomotiven sind als Reihe 471 im Fuhrpark eingestellt. Zwei Maschinen sind mit einem sogenannten Diesel Power Modul ausgestattet. Drei Lokomotiven besitzen eine Mehrsystem-Fähigkeit und werden als 471.5 sowohl im Personenzugverkehr als auch im grenzüberschreitenden Güterverkehr eingesetzt.

Q3/2023

739308

DC

4/1

739378

DCC



4/1

Ep

VI



119



NEM



Next18



LED



R1



Photo: B. Palta

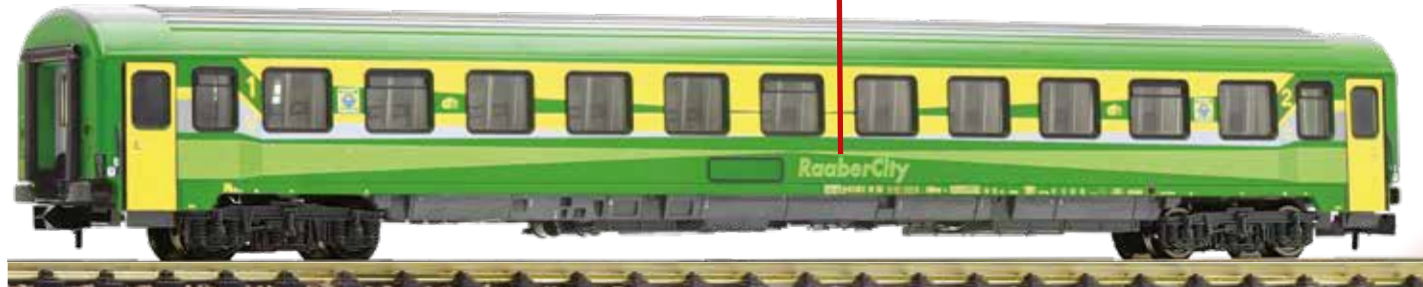
3-tlg. Set: Eurofima-Wagen



GYSEV



■ Aufwendige Lackierung im Raaberbahn-Design



ABmz



Bmz



Bmz

Photomontage

Q2/2023

814439

Ep

VI



495



NEM



946901

Elektrolokomotive 9903



RailAdventure



Photomontage

- Mit Signalhornkasten
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung (732175)

Q3/2023

732105	DC	4/1
732175	DCC	4/1

Ep	VI	109	NEM	Next18	LED	R1
----	----	-----	-----	--------	-----	----

Die RailAdventure GmbH, mit Sitz in München, ist Marktführer von Probe- und Überführungsfahrten von Schienenfahrzeugen im gesamten europäischen Raum. Das Unternehmen besitzt Lokomotiven, Kupplungsadapter- und Bremswagen. Neben deutschen Elektrolokomotiven, verfügt RailAdventure auch über ausländische Fahrzeuge. Hierzu gehört seit Mai 2021 auch eine Lokomotive der niederländischen Serie 1600. Die Lokomotive 9903 (ehemals NS 1611) ist die erste Lokomotive in der Lackierung des Unternehmens, die auf dem niederländischen Schienennetz im Einsatz ist.

Elektrolokomotive „Nicole“



Strukton Rail



Photomontage

- Variante mit Klimaanlage
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung (732176)

Q3/2023

732106	DC	4/1
732176	DCC	4/1

Ep	VI	109	NEM	Next18	LED	R1
----	----	-----	-----	--------	-----	----

Im Mai 2019 erwarb Strukton seine erste elektrische Lokomotive. Eine Lok der ehemaligen Baureihe 1600/1800 der Niederländischen Eisenbahnen (NS). Die damalige Betriebsnummer war 1824. Nach einer gründlichen Überholung und Neulackierung wurde sie auf den Namen „Nicole“ getauft. Aktuell wird sie regelmäßig für den Transport von Maschinen und Infrastrukturmaterialien zur Unterstützung der Arbeiten auf den niederländischen Gleisen eingesetzt. Ziel von Strukton ist es, die E-Loks mit Batterien auszustatten, damit die sie auf Strecken ohne Oberleitung selbstständig fahren können. Derzeit laufen die Arbeitsplanungen für den Umbau.



DIESEL LOKOMOTIVEN

Fleischmann | DIESEL LOKOMOTIVE BR V 100, DB

In den 1950er Jahren hatte die Deutsche Bundesbahn eine vielseitig einsetzbare, 100 km/h schnelle Diesellok benötigt, die auf nicht elektrifizierten Nebenbahnen den Personen- und Güterzugdienst versehen, in betriebsschwachen Stunden aber auch auf Hauptbahnen vor leichten Zügen zum Einsatz kommen konnte. Bei der Entwicklung der V 100 griff man auf die guten Erfahrungen mit der Baureihe V 80 zurück und nahm 1955 eine Drehgestell-Lokomotive mit Mittelführerstand und einer Leistung von 800 bis 1.000 PS in das Typenprogramm auf.

In enger Zusammenarbeit mit dem Bundesbahn-Zentralamt (BZA) München konstruierte die Maschinenfabrik Kiel (MaK) die Lokomotive. 1958 entstanden dort zunächst sieben Erprobungslokomotiven. Die rasche Weiterentwicklung der Dieselmotoren erlaubte den Einbau von 1.100-PS-Motoren; eine Lokomotive erhielt sogar einen 1.350-PS-Motor. Nach den Erprobungsfahrten zeigte sich, dass mit der V 100 der große Wurf gelungen war, die Ablösung der Dampflokbauereihen 38, 64, 65, 66, 82 und 86 also erfolgen konnte.

1961 begann mit V 100 1008 bis 1043 die Lieferung der Vorserie, ab 1962 folgte die Serie mit V 100 1044 bis 1365. Parallel zu diesen V 100.10 mit 1.100-PS-Motor wurden von 1962 bis 1965 insgesamt 380 Maschinen mit 1.350-PS-Motor als V 100.20 gebaut. Am Bau der V 100 waren alle großen deutschen Lokomotivhersteller beteiligt: Henschel, Jung, KHD, Krauss-Maffei, Krupp, MaK und die Maschinenfabrik Esslingen. Bald war die V 100 auf vielen Strecken anzutreffen. Kaum ein Bahnbetriebswerk, das nicht wenigstens für kurze Zeit eine V 100 beheimatet hätte.

Mit Einführung der Computernummer wurde die Baureihenbezeichnung auf 211, die der stärkeren Maschinen auf 212 geändert. Nach dem klassischen Rot erhielten zahlreiche Maschinen ab 1974/75 ein Farbleid in ozeanblau/beige. Ab 1987 folgte das Farbkonzept mit „Orientrot“ als Grundfarbe, gut zehn Jahre später noch das aktuelle „Verkehrsrot“.

Mit der Zusammenlegung der beiden deutschen Bahnen DB und DR begann der Stern der V 100 zunehmend zu sinken. Nach Stilllegung zahlreicher Nebenbahnen schrumpfte auch das klassische Einsatzgebiet der V 100. Nach wie vor standen vor allem Nahverkehrs- und Übergabezüge auf dem Einsatzprogramm. Einige Maschinen waren im Bauzugdienst anzutreffen. Dass die V 100 als eine der gelungensten Lokomotivkonstruktionen in Deutschland bezeichnet werden kann, belegt die Tatsache, dass von den abgestellten Fahrzeugen die wenigsten den Weg zum Schrotthändler antreten mussten. Zahlreiche Lokomotiven fanden neue Eigentümer, unter anderem bei NE-Bahnen und Gleisbaufirmen im In- und Ausland.





Photo: R. Scheller



■ Tief ausgeführte Gravuren an den Vorbauten



■ Durchbrochen dargestellter Lüfter



■ Freistehende dünn ausgeführte Griffstangen



Rendering



■ Vorbildgerechte Ausführungen mit Schneepflug



■ Authentische Nachbildung der Drehgestelle



■ Freistehende Griffstangen am Führerhaus

Diesellokomotive 211 236-5



DB

NEU!
konstruktion

- Freier Führerhausdurchblick
- Bremsbacken exakt auf Radlaufebeine
- Feinste Griffstangen und Auftritte teilweise aus Metall
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und schaltbarer Führerstandsbeleuchtung (721280)



Rendering

Q4/2023		
721210	DC	4/1
721280	DCC	4/1
Ep	IV	76
	NEM	Next18
		LED
		R1



Diesellokomotive V 200 126



DB

- In „altroter“ Lackierung
- Metalldruckguss-Fahrgestell



Photomontage

Die Baureihe V 200.1 ist eine Weiterentwicklung der V 200.0. 1962 wurde die erste Lok an die Deutsche Bundesbahn geliefert. Ausgemustert wurden die letzten Exemplare beim Bw Oberhausen 1 zum Sommerfahrplan 1988. Die Universallok leistete 2.700 PS. Damit konnte sie die unterschiedlichsten Zuggattungen befördern. Legendär waren die Schnellzug-Einsätze auf der Vogelfluglinie oder auf der gebirgigen Schwarzwaldbahn sowie später auf der Emslandstrecke als Nachfolger der 043 mit den Erzzügen „Langer Heinrich“ Emden-Rheine.

Q4/2023		
7360007	DC	4/1
7370007	DCC	4/1
Ep	III	115
		NEM
		NEM 651
		LED
		R1

Fleischmann

GASTURBINEN TRIEBZUG BR 602, DB

Mangelnde Leistung des dieselgetriebenen VT 11.5 (BR 601) führte im Jahr 1971 zum Umbau von vier Triebköpfen auf Gasturbinenantrieb, deren markantestes Merkmal nun die großen Lufteinlässe vor dem Führerhaus waren, die die Turbine mit Luft versorgten.

Leider stand die neue Antriebsart unter keinem allzu guten Stern und konnte sich nie entscheidend durchsetzen. Nicht nur der hohe Geräuschpegel – besonders beim Anfahren – stand auf der Negativseite, sondern auch der deutlich höhere Treibstoffverbrauch, weswegen das Fassungsvermögen des Treibstofftanks sogar auf 5.000 Liter verdoppelt werden musste.

Es war einfach problematisch, die in der Luftfahrt bewährten Gasturbinentriebwerke den sich beim Einsatz mit Schienenfahrzeugen ergebenden Betriebszuständen anzupassen. Sei es, dass es sich um die ursprünglich zu klein dimensionierten Lufteinlässe – speziell bei Zugbegegnungen – handelte oder um das Zusetzen des Luftfilterkastens bei Flugschnee. Feine Risse an Bauteilen der Turbinenanlage führten 1974 zu einer Verpuffung, ausgelöst durch das Ansprechen des Kraftstoff-schnellschlussventils.

Durch Mängel wurde der Betrieb dieser Züge immer unwirtschaftlicher, weshalb die unter der Bezeichnung BR 602 laufenden Triebzüge 1978 und 1979 von der DB wieder ausgemustert wurden. Lediglich der Triebkopf 602 003 ist für museale Zwecke erhalten geblieben; man findet ihn heute im DB-Museum Nürnberg.

Jedoch, wo Schatten ist, da muss auch Licht sein. Bei den Eisenbahnfreunden war der 602 enorm beliebt. Nicht nur das ausgezeichnete Sprintvermögen begeisterte, mehr noch waren es die optisch-akustischen „Wechselbäder“, die dem Betrachter ein wohliges Kribbeln in den Rücken zauberte: Man sah einen Zug und glaubte ein Flugzeug zu hören!





8-tlg. Set: Gasturbinentriebzug BR 602



DB

- Gasturbinenvariante unseres beliebten TEE/Intercity-Triebzuges
- Sound in beiden Triebköpfen (7770001)



Photomontage

Q4/2023

7760001

DC

2/2



7770001

DCC



2/2



Ep

IV



934

NEM 651



LED



R2

Mangelnde Leistung des dieselgetriebenen VT 11.5 (BR 601) führte im Jahr 1971 zum Umbau von vier Triebköpfen auf Gasturbinenantrieb, deren markantestes Merkmal nun die großen Lufteinlässe vor dem Führerhaus waren, die die Turbine mit Luft versorgen.

Durch Mängel wurde der Betrieb dieser Züge immer unwirtschaftlicher, weshalb die unter der Bezeichnung BR 602 laufenden Triebzüge 1978 und 1979 von der DB wieder ausgemustert wurden. Lediglich der Triebkopf 602 003 ist für museale Zwecke erhalten geblieben; man findet ihn heute im DB-Museum Nürnberg.

Diesellokomotive 365 425-8



DB



Photomontage

Q4/2023

7360003

DC

3/0

7370003

DCC

3/0

Ep

V



65



LED



R1

- Vorbauten exakt maßstäblich
- Das Modell ist werkseitig mit einem fest eingelöteten Digitaldecoder ausgestattet (7370003)

Diesellokomotive 218 469-5



DB



Photomontage

Q4/2023

7360011

DC

4/1

7370011

DCC



4/1

Ep

IV



102



NEM



Next18



LED



R1

- Mit großem Lüfterrad
- Führerstandsbeleuchtung eingebaut; im Digitalbetrieb schaltbar
- Z21 Führerstand verfügbar

Dieseltriebzug 642 057-3



DB AG



Photomontage

Q4/2023

742010

DC

2/1

742080

DCC



2/1

Ep

VI



261



NEM 651



LED



R1

- Desiro der Erzgebirgsbahn
- Digital schaltbare Soundfunktionen (742080)
- Einsatz im grenzüberschreitenden Verkehr zwischen Deutschland und Tschechien

Diesellokomotive BR 245



DB AG



Photomontage

- Beleuchtete Zugzielanzeige
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht (7370010)

Q4/2023

7360010

DC

4/1

7370010

DCC



4/1

Ep

VI



118



NEM



Next18



LED



R1

Die Lokomotiven der Baureihe 245 sind als Ersatz für die mittlerweile in die Jahre gekommenen Großdiesellokomotiven der Baureihe 218 gedacht. Die dieselelektrischen Lokomotiven besitzen vier Dieselmotoren, die vier Generatoren zur Stromerzeugung antreiben, welche wiederum die Fahrmotoren über die Stromrichter speisen.



Diesellokomotive 112 311-6



DR



Photomontage

- Metalldruckguss-Fahrgestell
- Digital schaltbare Licht- und Soundfunktionen (7370006)

Q2/2023

7360006

DC

4/1

7370006

DCC



4/1

Ep

IV



87



NEM



Next18



LED



R1

Versuchsweise rüstete die Deutsche Reichsbahn in der ehemaligen DDR 1972 zunächst drei Exemplare der Baureihe 110 mit einem 1.200-PS-Dieselmotor aus, was sich auch im Schnellzugdienst ausgezeichnet bewährte. Das Strömungsgetriebe wurde wie andere Bauteile entsprechend angepasst. Zwischen 1981 und 1990 erfolgten weitere Umbauten (ca. 500 Lokomotiven) auf 1.200 PS (883 kW) im Raw Stendal unter Verwendung der Motoren 12 KVD 18/21 AL-4 und AL-5. Diese Lokomotiven wurden als Baureihe 112 bezeichnet.

Diesellokomotive 120 024-5



DR



Photomontage

- Beheimatung BD Cottbus, Bw Cottbus
- Ausführung mit Schalldämpfer
- Digital schaltbare Soundfunktionen (7370009)

Q4/2023

7360009

DC

4/1

7370009

DCC



4/1

Ep

IV



110



NEM



NEM 651



LED



R1

Um den Traktionswechsel zu beschleunigen, beschaffte die Deutsche Reichsbahn (DR) von 1966 bis 1975 aus der Sowjetunion insgesamt 378 Lokomotiven der Baureihe V 200 (später BR 120). Da den Lokomotiven ab Werk eine Zugheizung fehlte, wurden sie überwiegend im Güterzugverkehr eingesetzt. Aufgrund des lauten Motorgeräusches bürgerte sich für die Lokomotiven schnell der Name „Taigatrommel“ ein.

Diesellokomotive V 100.53



SETG



CAD Zeichnung

NEU!
konstruktion

Q4/2023

721213 DC 4/1

721283 DCC 4/1

Ep VI 76 NEM LED Next18 R1

- Freier Führerhausdurchblick
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht (721283)

Diesellokomotive 2016 043-9



ÖBB



Photomontage

Q4/2023

7360012 DC 4/1

7370012 DCC 4/1

Ep VI 121 NEM LED Next18 R1

- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht (7370012)

Dieseltriebzug 642 331-2



REGIOJET



Photomontage

Q3/2023

742011 DC 2/1

742081 DCC 2/1

Ep VI 261 NEM 651 LED R1



Analog Start Set: Dampflokomotive BR 80 mit Güterzug

INHALT:

- 1 Dampflokomotive BR 80
- 2 offene Güterwagen
- 1 elektronischer Handregler
- 1 Steckernetzteil

- Beschriftungen unterschiedlicher Bahnverwaltungen beiliegend

Schotterbettgleise für ein Oval (Radius R1)

5 x 9101, 8 x 9120, 1 Anschlussgleis.

Anlagengröße: 75 cm x 40 cm.

Q3/2023

5160002

DC

3/0

Ep

III

186

NEM

R1



Photomontage



z21 start Digitalset: Diesellokomotive BR 111 mit Güterzug



DR

INHALT:

- 1 digital gesteuerte Diesellokomotive BR 111
- 1 gedeckter Güterwagen
- 1 Schwenkrungenwagen
- 1 Druckgaskesselwagen
- 1 z21 start
- 1 Z21 multiMAUS
- 1 Steckernetzteil

Gleise (ohne Schotterbett) für ein Oval

(2 x 22202, 2 x 22203, 12 x 22222) und ein 2-poliges Anschlusskabel (22217).

Anlagengröße: 88 cm x 46 cm.

Q3/2023

5170001

DCC

4/1

Ep

IV

371

NEM

Next18

LED

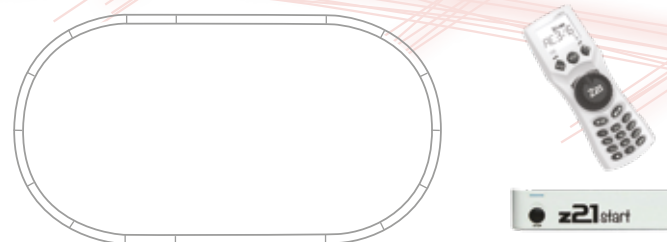
R1

z21 ist ein modular aufgebautes System:

- Beginn mit z21 start-Zentrale und Z21 multiMAUS
- Aufrüsten mit WLAN-Router und Freisicht-Code, Art.-Nr. 10814, somit Einsatz von Smartphone, Tablet, Z21 WLANMAUS und Computer (Software-gestützte Modellbahnsteuerung) möglich.
- Falls ein eigener WLAN-Router vorhanden ist und Sie sich mit WLAN-Netzwerken auskennen, dann reicht zum oben genannten Aufrüsten der Freisicht-Code 10818.



Photomontage



z21 start Digitalset: Elektrolokomotive BR 140 mit Güterzug



DB AG

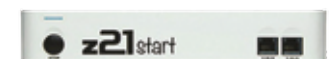
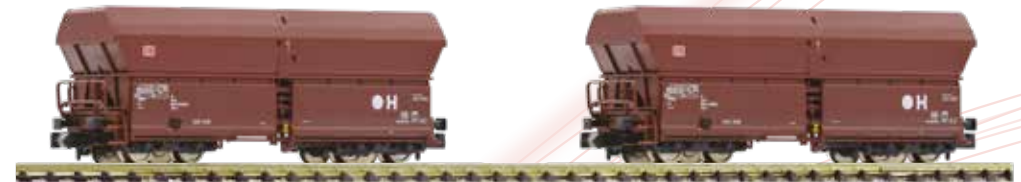
INHALT:

- 1 digital gesteuerte Elektrolokomotive BR 140
- 3 Selbstentladewagen
- 1 z21 start
- 1 Z21 multiMAUS
- 1 Steckernetzteil

z21 ist ein modular aufgebautes System:

- Beginn mit z21 start-Zentrale und Z21 multiMAUS
- Aufrüsten mit WLAN-Router und Freisicht-Code, Art.-Nr. 10814, somit Einsatz von Smartphone, Tablet, Z21 WLANMAUS und Computer (Software-gestützte Modellbahnsteuerung) möglich.
- Falls ein eigener WLAN-Router vorhanden ist und Sie sich mit WLAN-Netzwerken auskennen, dann reicht zum oben genannten Aufrüsten der Freisicht-Code 10818.

Schotterbettgleise für ein Gleisoval mit Radius R1 (4 x 9100, 8 x 9120), elektrisches Anschlussmaterial.
Anlagengröße: 85 cm x 40 cm.



Q3/2023

5170002

DCC

4/1

Ep

V-VI

338

NEM

NEM 651

LED

R1



PERSONEN WAGEN

3-tlg. Set: Mitteleinstiegswagen



DB



AB4ymg



B4ymg



BDymf

Photomontage

- Steuerwagen mit Funktionsdecoder für Lichtwechsel (weiß/rot) sowohl für Analog- als auch Digitalbetrieb
- Passend zur Dampflokomotive BR 65, Art.-Nr. 7160004, 7170004

Q4/2023

6260011

Ep III 495 NEM LED 945301 944701

Abteilwagen 2. Klasse



DR



B3

Photomontage

Q4/2023

6260007

Ep III 79 NEM

- Mittlere Achse seitenverschiebbar
- Mit Bremserhaus

Abteilwagen 2. Klasse



DR



B3

Photomontage

Q4/2023

6260008

6260009

Ep III 79 NEM

- Mittlere Achse seitenverschiebbar
- Art.-Nr. 6260009: Geänderte Betriebsnummer

Gepäckwagen



DR



Pw3

Photomontage

Q4/2023

6260010

Ep III 81 NEM

- Mittlere Achse seitenverschiebbar

DIE ZUKUNFT DES NACHHALTIGEN PERSONENVERKEHRS IN EUROPA ROLLT AN!

Der Zug als umweltfreundliche Alternative zum Flugzeug ist Vorreiter in Sachen nachhaltiger Transportmittel. Seit Ende 2016 betreiben die ÖBB als eines der größten Verkehrsunternehmen Europas ein dichtes und attraktives Nachtzugangebot mit beliebten Reisezielen in weiten Teilen Europas. Die ÖBB und „Siemens Mobility“, der Hersteller von Schienenfahrzeugen, werden in den nächsten Jahren insgesamt 33 siebenteilige Garnituren des neuen „Nightjets“ in Betrieb nehmen. Sie bestehen aus je zwei Sitzwagen, drei Liegewagen sowie zwei Schlafwagen, welche mit höchstem Komfort und einem hochwertigen Innendesign zu überzeugen wissen. Parallel zum Vorbild wird auch bei FLEISCHMANN an der detailgetreuen Umsetzung dieses neuen „Super-Zuges“ gearbeitet. Wie von FLEISCHMANN gewohnt, werden die Modelle durch beste Betriebseigenschaften gepaart mit hoher Detaillierung überzeugen.



nightjet

Weitere Informationen zu den neuen „Nightjet“-Modellen werden wir über unsere Homepage sowie unseren Newsletter kommunizieren.

2-tlg. Set: Personenwagen



ÖBB



Bih

Photomontage



Bih

Photomontage

Q4/2023

6260012

Ep III-IV 174 NEM

2-tlg. Set: Schlafwagen „Nightjet“



ÖBB



WLABmz

Photomontage



- ÖBB/SBB Partnerbranding
- Einsatz im internationalen Nachtzugverkehr



Q4/2023

6260013

Ep VI 330 NEM 946901

Für neue Nightjet-Verbindungen ließen die ÖBB 2021 die noch vorhandenen Schlafwagen der Type T2s ein Upgrade durchlaufen. Durch die Aufarbeitung entsprechen die Fahrzeuge nun dem aktuellen Nightjet-Standard. Sie werden in Kooperation mit den SBB im internationalen Nachtzugverkehr eingesetzt.

3-tlg. Set: Personenwagen



NS



Plan W

Photomontage



Q4/2023

814713

Ep

IV

495

NEM



944501

Die Reisezugwagen der Bauart „Plan W“ wurden ab 1966 bei Werkspoor in Utrecht gebaut. Die erste Serie von 24 Wagen wurde speziell für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Deutschland und Belgien entwickelt. Die restlichen Waggons wurden bis 2003 im Binnenverkehr eingesetzt. Einige Fahrzeuge sind bei Museumsbahnen erhalten geblieben.

3-tlg. Set: Schnellzugwagen



NS



ICK

Photomontage



Q4/2023

881917

Ep

V

495

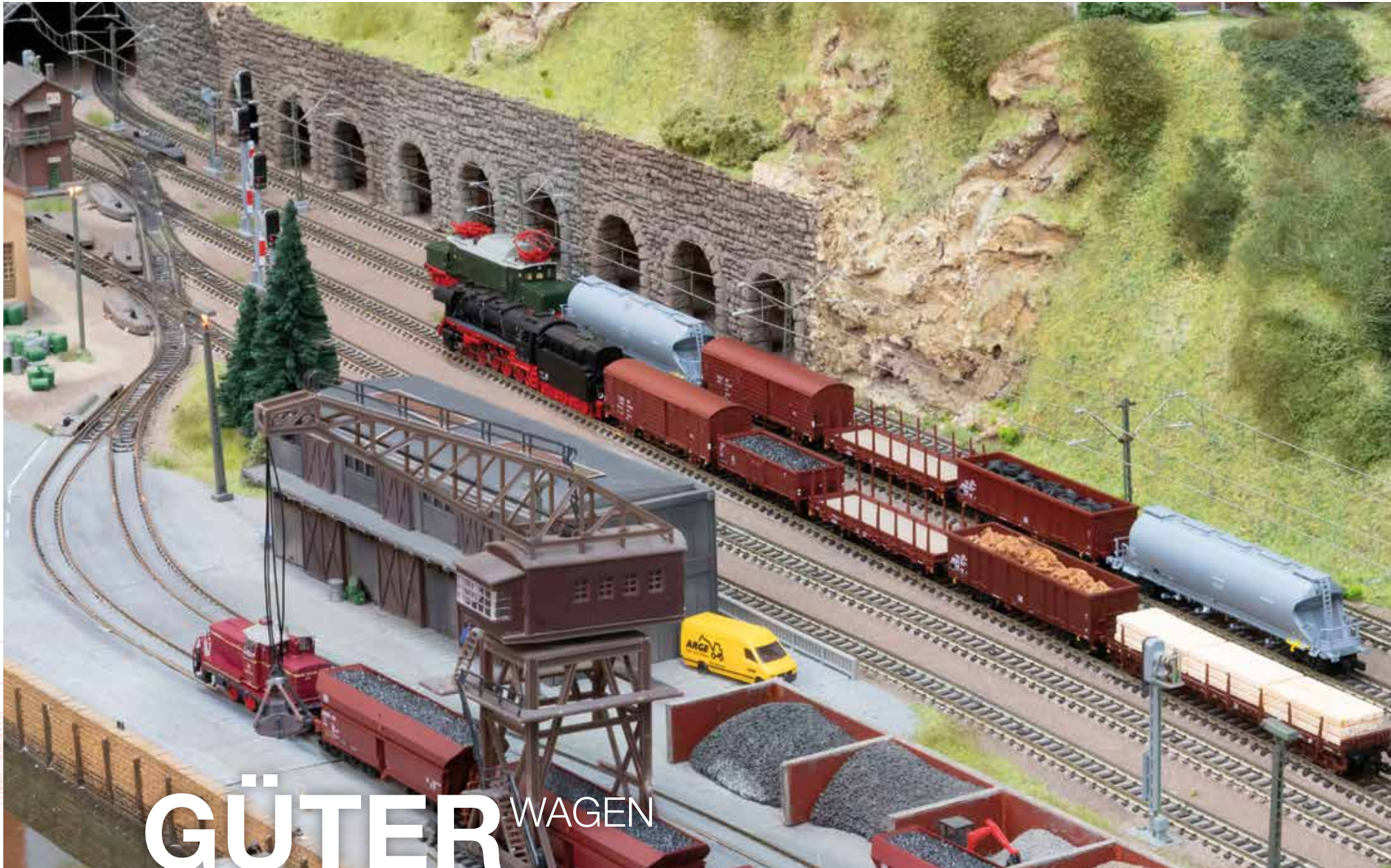
NEM



944701

Bei den von den Niederländischen Staatsbahnen eingesetzten Fahrzeugen handelt es sich um ehemalige deutsche Fernverkehrswagen. Die ICK-Wagen waren in Einheiten von drei Wagen eingeteilt. Ein Zug bestand aus mehreren Einheiten. Die ICK-Züge waren von 2002 bis 2009 in Betrieb.

■ Einsatz: nationale Schnellzüge



GÜTERWAGEN

Selbstentladewagen



DB



Otmm 64

Photomontage

Q3/2023

830355

■ Feine Auftritte, Leitern und Bühnengeländer

Ep III 57 NEM

Schwenkdachwagen



DB



Tadgs 959

Photomontage

Q4/2023

6660017

■ Für nässeempfindliche Schüttgüter

Ep IV 135 NEM

Schienenreinigungswagen „FLEISCHMANN Clean“



DB



Photomontage

Q3/2023

6660015

■ Immer tiptop gepflegte Schienen

Ep IV 87

Schwenkdachwagen



DB



Td 928

Photomontage

Q3/2023

830357

■ Feine Auftritte, Leitern und Bühnengeländer

Ep IV 57 NEM

Güterzuggepäckwagen



DB



Pwgs 41

Photomontage

Q4/2023

830153

■ Ausführung mit Dachkanzel

Ep III 64 NEM

2-tlg. Set: Kesselwagen



VTG



Zas



Q1/2023

825819

■ Neue Betriebsnummern

Ep IV 196 NEM

3-tlg. Set: Schwenkdachwagen



DB AG



Tds 928



Photomontage

Q3/2023

830358

- Ideal zur Bildung von Ganzzügen

Ep V

171

NEM

2-tlg. Set: Offene Güterwagen



DB-AG



Eans

Photomontage

Q1/2023

830257

- Beladen mit Kohle
- Aufwendig nachgebildeter Wagenunterboden

Ep VI

196

NEM

2-tlg. Set: Staubsilowagen



VTG



Uacs-x

Photomontage

Q4/2023

6660003

- Ganzzug geeignet

Ep V-VI

238

NEM

3-tlg. Set: Schiebeplanenwagen



DB AG



Shimmns



Photomontage

Q3/2023

6660014

- Ideal zur Bildung von Ganzzügen
- Ein Wagen „Das ist grün.“

Ep VI

225

NEM

6-tlg. Display: Muldenkippwagen



DB AG



Fans 128

Q3/2023

6660023

- Unterschiedliche Betriebsnummern
- Drei Wagen mit Achsgenerator, drei Wagen mit Handrad
- Einzelwagen beim Fachhändler erhältlich

Ep VI

73

NEM

Je Wagen

2-tlg. Set: Staubsilowagen



ERMEWA

Q4/2023

849007

Ep

V

238

NEM

■ Ganzzug geeignet



Uacs



Photomontage

2-tlg. Set: Kesselwagen



GATX

Q3/2023

825816

Ep

VI

196

NEM

■ Fein detaillierte Ausführung mit unterschiedlichen Betriebsnummern



Zans



Photomontage

Taschenwagen T3



DB AG

Q4/2023

6660009

Ep

VI

115

NEM

■ Beladen mit einem LKW-Auflieger der Spedition Dettendorfer



Sdgmns 33

Photomontage

Doppeltaschen-Gelenkwagen T2000



DB AG

Q3/2023

825028

Ep

VI

219

NEM

■ Beladen mit zwei Containern der Spedition Eucon



Sdggmrs / T2000

Photomontage

Güterzuggepäckwagen



DR



Pwgs 41

Photomontage

Q4/2023

830154

Ep III 64 NEM

■ Fein detailliertes Modell mit separat angesetzten Steckteilen

2-tlg. Set: Steckrungenwagen



DR



Rm



Photomontage

Q3/2023

825805

■ Beladen mit je zwei Gleisjochen

Ep IV 150 NEM

Druckgaskesselwagen



DR



Zags

Photomontage

Q4/2023

6660004

■ Ausführung mit kurzem Sonnenschutzdach

Ep IV 110 NEM

Schwenkrungenwagen



DR



Ks

Photomontage

Q4/2023

6660001

■ Ausführung mit runden Puffern

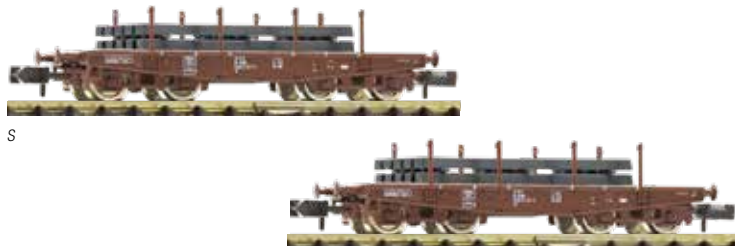
Ep IV 86 NEM



2-tlg. Set: Schwerlast-Flachwagen



ÖBB



S

Photomontage

Q3/2023

845609

■ Beide Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern

Ep IV 136

Druckgaskesselwagen



ÖBB



Zags

Photomontage

Q4/2023

6660005

■ Ausführung mit langem Sonnenschutzdach

Ep V 110 NEM

Selbstentladewagen



SBB



Fcs

Photomontage

Q3/2023

830356

■ Feine Auftritte, Leitern und Bühnengeländer

Ep III 57 NEM

Schwenkdachwagen



ÖBB



Tadgs

Photomontage

Q4/2023

6660016

■ Fein detailliertes Modell mit separat angesetzten Steckteilen

Ep IV 135 NEM

Schiebewandwagen



ÖBB/RCW



Habbiins

Photomontage

Q4/2023

6660006

■ Aktuelle Rail Cargo Wagon-Beschriftung

Ep VI 145 NEM

Getreidesilowagen „Feldschlösschen“



SBB



Tgpps

Photomontage

Q2/2023

6660012

■ Feine Bühnengeländer

Ep IV

66

NEM

Schwenkrungenwagen



SBB



Ks

Photomontage

Q3/2023

825751

■ Mit schwarzem Fahrwerk und runden Puffern

Ep IV

86

NEM

2-tlg. Set: Getreidesilowagen



SBB



Tgpps



Photomontage

Q2/2023

830311

Ep V

132

NEM

Containertragwagen



SBB



Sgnss

Photomontage

Q3/2023

825217

■ Beladen mit zwei HOLCIM-Tankcontainern

Ep VI

123

NEM

Schiebewandwagen



TRANSWAGGON/
SBB Cargo



Hbbilns

Photomontage

Q4/2023

6660011

Ep V

97

NEM

2-tlg. Set: Silowagen



HOLCIM/
WASCOSA



Uacns 932

Photomontage

Q4/2023

848901

■ Neue Betriebsnummern

Ep VI 170 NEM

Rungenwagen



WASCOSA



Res

Photomontage

Q3/2023

828826

■ Im Bauzugverkehr sowie für unempfindliche Güter im Einsatz

Ep VI 124 NEM

Kesselwagen



WASCOSA



Photomontage

Q4/2023

6660021

■ Fein detaillierte Nachbildung der Armaturen und Bremsanlage

Ep VI 98 NEM

Taschenwagen T3



HUPAC



Sdgmss

Photomontage

Q4/2023

6660007

■ Metalldruckguss-Fahrgestell

Ep VI 115 NEM

2-tlg. Set: Kesselwagen



CD Cargo



Zacns

Photomontage

Q4/2023

825818

■ Fein detaillierte Ausführung mit unterschiedlichen Betriebsnummern

Ep VI

196

NEM

Schwenkdachwagen



NS



Tds

Photomontage

Q4/2023

830359

■ Feine Auftritte, Leitern und Bühnengeländer

Ep IV

57

NEM

2-tlg. Set: Offene Güterwagen



PKP Cargo



Eanos

Photomontage

Q1/2023

830255

Ep VI

196

NEM

Rungenwagen



SNCF



Res

Photomontage

Q4/2023

6660019

■ Seitliche Ladebordwände sind abnehmbar ■ Beladen mit Drahtrollen

Ep V

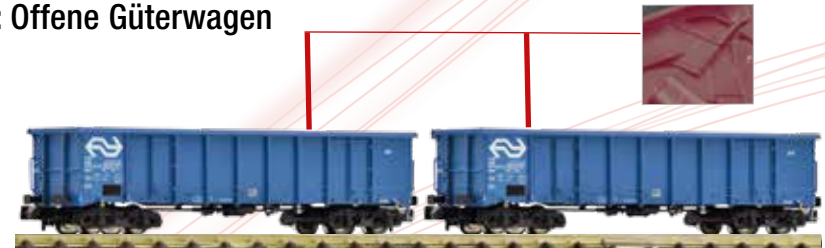
124

NEM

2-tlg. Set: Offene Güterwagen



NS



Eanos

Photomontage

Q4/2023

830258

■ Beide Wagen mit Schrottbladung

Ep V

196

NEM

Kesselwagen



CFR Marfa



Zas

Photomontage

Q3/2023

881224

Ep VI

88

NEM

Reichsbahn-Dampf



714503

6260006

Das Steppenpferd im Einsatz



7160006

6260010

6260007

6260008

6260009

Mit Dampf durch Österreich



708705

6260012

Edler Bundesbahn-Renner



714505

6260004

Nahverkehr wie früher



708604

809910

809911

Schweizer Güterverkehr



Güterzugdienst mit V 100



Reichsbahn Power im Güterverkehr



Moderner Güterzugdienst in den Alpen



NEUHEITEN

Art. Nr.	Seite
708604	18
708674	18
708704	20
708705	24
708774	20
708775	24
714503	13
714505	15
714573	13
714575	15
721210	55
721213	64
721280	55
721283	64
732105	50
733811	26
733881	26
734122	39
734127	39
734192	39
734197	39
738811	41
738881	41
739291	45
739308	48
739361	45

Art. Nr.	Seite
739378	48
739422	33
739492	33
742010	61
742011	64
742080	61
742081	64
781310	16
781390	16
809910	19
809911	19
814439	49
814510	37
814511	37
814512	37
814513	37
814514	37
814713	72
825028	76
825217	79
825751	79
825805	77
825816	76
825818	81
825819	74
828826	80

Art. Nr.	Seite
830153	74
830154	77
830255	81
830257	75
830258	81
830311	79
830355	74
830356	78
830357	74
830358	75
830359	81
845609	78
848901	80
849007	76
862086	31
862705	30
862811	30
862812	31
881224	81
881917	72
5160002	66
5170001	66
5170002	67
6260001	21
6260002	21
6260003	21

Art. Nr.	Seite
6260004	15
6260006	13
6260007	69
6260008	69
6260009	69
6260010	69
6260011	69
6260012	71
6260013	71
6260014	43
6260015	43
6260016	44
6260017	44
6260018	44
6660001	77
6660003	75
6660004	77
6660005	78
6660006	78
6660007	80
6660009	76
6660011	79
6660012	79
6660013	23
6660014	75
6660015	74

Art. Nr.	Seite
6660016	78
6660017	74
6660019	81
6660021	80
6660023	75
7160001	22
7160004	17
7160006	19
7170001	22
7170004	17
7170006	19
7360003	61
7360006	63
7360007	57
7360009	63
7360010	62
7360011	61
7360012	64
7370003	61
7370006	63
7370007	57
7370009	63
7370010	62
7370011	61
7370012	64
7560002	47

Art. Nr.	Seite
7560004	32
7560005	26
7560007	29
7560008	29
7560009	36
7560010	46
7560012	43
7560013	46
7560014	47
7560016	38
7570002	47
7570004	32
7570005	26
7570007	29
7570008	29
7570009	36
7570010	46
7570012	43
7570013	46
7570014	47
7570016	38
7760001	60
7770001	60





Newsletter

Abonnieren Sie den FLEISCHMANN Newsletter auf **www.fleischmann.de** und Sie sind immer informiert. Nur hier erfahren Sie alles über Neuheiten, Exklusivmodelle und Sonderserien.



Ersatzteile

Wir liefern auch Ersatzteile! Auf **www.fleischmann.de** können Sie für Ihre Modelle auch die passenden Ersatzteile bestellen. Der Ersatzteilshop und Ersatzteillfinder hat 24 Stunden geöffnet und verschickt direkt zu Ihnen nach Hause!



Social Media



Instagram



YouTube



Blieben Sie immer auf dem Laufenden und besuchen Sie uns auf **Facebook, Instagram, YouTube** und **LinkedIn**.

Hier erhalten Sie regelmäßig Infos zu unseren Modellen und Neuheiten.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Modelleisenbahn GmbH / Plainbachstrasse 4 / 5101 Bergheim, Österreich
www.fleischmann.de

Bildnachweise:

Modelleisenbahn GmbH, Fleischmann-Archiv, Markus Huber, Michael Zirn Photography GmbH, Hannes Auer Fotografie GmbH, Heinz Peter Gogg sowie bei den Bildern angegebene Fotografen.

Druck u. Verarbeitung:

Druckerei Berger, Ferdinand Berger & Söhne GmbH, Wiener Straße 80, 3580 Horn, Österreich

Copyright:

© 2023 Modelleisenbahn GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Dieser Katalog einschließlich aller seiner Teile, wie Daten und Bilder, sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Modelleisenbahn GmbH unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Verarbeitung oder Weiterverarbeitung in elektronischen Systemen. Die Wiedergabe von Warenbezeichnungen, Marken, Handelsnamen oder Firmenbezeichnungen sowie sonstiger Kennzeichen in diesem Katalog berechtigt nicht zu der Annahme, dass diese von jedem frei benutzt werden dürfen. Vielmehr kann es sich auch dann um eingetragene Marken oder sonstige gesetzlich geschützte Kennzeichen handeln, wenn sie nicht eigens als solche markiert sind.

© Eingetragene Marken:

ROCO, FLEISCHMANN, FLÜSTERSCHLEIFER, ROCO LINE, GEOLINE, Z21, multiMAUS, smart RAIL

Markeninhaber: Modelleisenbahn GmbH, Plainbachstraße 4, 5101 Bergheim, Österreich

Gem. §§ 10, 10a MarkenSchG verbietet der Markeninhaber Dritten, die eingetragenen Marken ohne seine Zustimmung im geschäftlichen Verkehr zu verwenden.

Haftung:

Die Modelleisenbahn GmbH bemüht sich, den Inhalt dieses Kataloges mit hoher Qualität zur Verfügung zu stellen. Trotz höchstmöglicher Sorgfalt kann die Modelleisenbahn GmbH keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit der in diesem Katalog enthaltenen Inhalte und Informationen übernehmen. Für eventuelle Schäden materieller oder ideeller Art durch Nutzung, Nichtnutzung oder Vorenthaltung von fehlerhaften oder unvollständigen Informationen dieses Kataloges – sofern sie nicht durch nachweislichen Vorsatz oder nachweislich grobe Fahrlässigkeit seitens der Modelleisenbahn GmbH begründet sind – kann keinerlei Gewähr und Haftung übernommen werden. Die Modelleisenbahn GmbH behält sich vor, jederzeit die Inhalte und die technischen Eigenschaften der angeführten Produkte zu aktualisieren. Viele Abbildungen zeigen Photomontagen und CAD-Zeichnungen. Die endgültige und gelieferte Ausführung der Modelle kann deshalb von den gezeigten Bildern abweichen. Elektrische und mechanische Daten und Maßangaben erfolgen ohne Gewähr.

Produkte aus der Serienproduktion können in Details von den abgebildeten Modellen abweichen. Es besteht durchaus die Möglichkeit, dass die abgebildeten oder beschriebenen Produkte möglicherweise nicht in ihrem Land erhältlich sind. Änderungen und Liefermöglichkeiten für die abgebildeten Produkte bleiben vorbehalten.



BAHNVERWALTUNGEN

ÖBB BBÖ	Österreichische Bundesbahnen – nach dem 2. Weltkrieg
K.Bay.Sts.B.	Königlich Bayerische Staatseisenbahn
K.P.E.V.	Königl. Preußische Eisenbahn-Verwaltung
DRG	Deutsche Reichsbahn Gesellschaft (bis 1937)
DRB	Deutsche Reichsbahn (1937-1949)
DR	Deutsche Reichsbahn (nach 1945)
DB	Deutsche Bundesbahn (1951-1993)
DB AG	Deutsche Bahn AG (seit 1.1.1994)
SBB	Schweizerische Bundesbahnen (SBB-CFF-FFS)
BLS	BLS AG, Private Bahngesellschaft (Schweiz)
SNCF	Nationale Gesellschaft der französischen Eisenbahnen
SNCB	Nationale Gesellschaft der belgischen Eisenbahnen
NS	Niederländische Eisenbahnen
CFL	Luxemburgische Staatsbahn
RENFE	Spanische Eisenbahn
FS	Italienische Bundesbahnen
RZD	Russische Eisenbahnen
DSB	Dänische Staatsbahnen
ČSD	Tschechoslowakische Staatsbahnen
ČD	Tschechische Staatsbahnen
PKP	Polnische Staatsbahnen
AAE	Privates Eisenbahnverkehrsunternehmen Ahaus Alstätter Eisenbahn
SŽ	Slowenische Eisenbahn

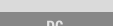
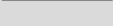
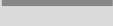
EPOCHENERKLÄRUNG

Ep	I	Epoche I:	ca. 1870 – 1920
Ep	II	Epoche II:	ca. 1920 – 1945
Ep	III	Epoche III:	ca. 1945 – 1968
Ep	IV	Epoche IV:	ca. 1968 – 1994
Ep	V	Epoche V:	1994 – 2006
Ep	VI	Epoche VI:	seit 2007

LÄNDERKENNUNG

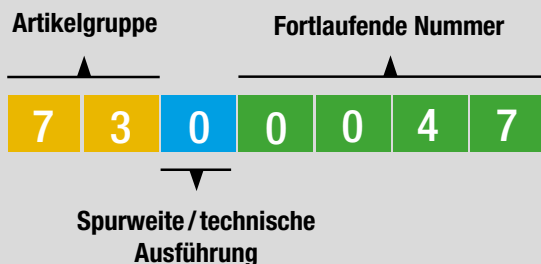
	Österreich (A)		Schweden (S)
	Belgien (B)		Slowakische Republik (SK)
	Schweiz (CH)		Slowenien (SLO)
	Tschechische Republik (CZ)		Niederlande (NL)
	Deutschland (D)		Norwegen (N)
	Dänemark (DK)		Polen (PL)
	Spanien (E)		Rumänien (RO)
	Frankreich (F)		Russland (RUS)
	Ungarn (H)		Vereinigte Staaten (USA)
	Italien (I)		Europäische Union (EU)
	Luxemburg (L)		

ZEICHENERKLÄRUNG

	Artikelnummer
	Erscheinungstermin 1.– 4. Quartal im jeweiligen Jahr
	Epoche
	Länge über Puffer
	Antrieb auf x-Achsen/x-Achsen mit Haftreifen
	Gleichstrom
	Gleichstrom mit Sound
	DCC (Digital ab Werk mit Decoder)
	Schnittstelle 6-polig: NEM 651
	Next18-Schnittstelle
	Kupplungsaufnahme nach NEM 355 mit Kurzkupplungskinematik
	Spitzenlicht vorn
	Spitzenlicht mit der Fahrtrichtung wechselnd
	Spitzenlicht weiß/rot mit der Fahrtrichtung wechselnd
	Spitzenlicht nach Ländervorbild (hier z.B. Schweiz)
	Beleuchtung mittels LED
	Beleuchtung mittels Glühbirne
	Zugschluss-Beleuchtung
	Innenbeleuchtung
	Innenbeleuchtung Einbausatz
	Innenbeleuchtung LED
	Digitalversion mit Pufferkondensator
	Mindestbefahrbarer Radius
	Z21-Führerstand verfügbar

NEUES ARTIKELNUMMERNSYSTEM

Mit diesem Neuheitenprogramm starten wir unser neues Artikelnummernsystem. Damit Sie Ihre technische Wunschausführung so schnell wie möglich finden, haben wir es so einfach wie möglich gestaltet. In einer Übergangszeit werden parallel die altbewährten FLEISCHMANN-Artikelnummern Verwendung finden.



Artikelgruppe im Detail

1	0	Elektronik
4	0	Zubehör
5	1	Startset
5	3	Startset „Premium“
5	5	Zugset
5	7	Zugset „Premium“
6	1	Personenwagen „Start“
6	2	Personenwagen
6	5	Güterwagen „Start“
6	6	Güterwagen
7	1	Dampflokomotiven
7	3	Diesellokomotiven
7	5	Elektrolokomotiven
7	7	Triebwagen

Spurweite / technische Ausführung im Detail

6	N-DC
7	N-DCC/DCC-Sound



Fleischmann



992320

Fleischmann

Modelleisenbahn GmbH
Plainbachstrasse 4
5101 Bergheim | Österreich
www.fleischmann.de